

Antrag Nr. 22-O-03-0018

DIE LINKE

Betreff:

Maßnahmen zum Vogelschutz an Wohngebäuden Karlsbader Platz 10 - 16 (Linke)

Antragstext:

Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, in Zusammenarbeit mit den Eigentümer:innen der Wohngebäude Karlsbader Platz 10-16 geeignete Maßnahmen zum Vogelschutz zu erarbeiten und auf eine Umsetzung von Maßnahmen zum Vogelschutz einzuwirken.

Begründung:

An den großen Glas-Schallschutzwänden, welche die Wohngebäude zum Südwesten vom Baseballfeld an Homburgerstraße / Willy-Brandt-Allee abschirmen, kommt es immer wieder zu Kollisionen von Wildvögeln mit Todesfolge.

Die Anwohnenden am Karlsbader Platz 16 haben in letzter Zeit zahlreiche Kollisionen von Wildvögeln beobachtet. Darunter waren unter anderem folgende Arten:

- | | |
|----------------|------------|
| - Waldohreulen | - Tauben |
| - Gänse | - Drosseln |
| - Amseln | - Krähen |
| - Sperlinge | - Lärchen |

Da in Folge des Klimawandels und menschlicher Eingriffe in die Natur immer mehr Arten in urbanen Räumen Schutz suchen und aufgrund von Habitats-Zerschneidungen passieren müssen, ist es besonders wichtig geeignete Maßnahmen zum Schutz dieser Arten zu ergreifen.

Der neugebaute Wohnblock am Karlsbader Platz scheint mit seinen gläsernen Schallschutzwänden eine für Vögel schwer auszumachende Barriere darzustellen. Daher ist es aus unserer Sicht notwendig, Maßnahmen zur besseren Sichtbarkeit der Glasbarrieren sowie Überflug-Hilfen für Vögel einzurichten.

-

Wiesbaden, 26.04.2022